

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Tagesmütter e.V. Reutlingen Außenstelle Eningen

Vielfalt als Chance - Migration in der Kindertagespflege

Der Tagesmütter e.V. bietet ab Februar 2016 eine interkulturelle Gesprächsgruppe an!

Tagesmütter- /väter mit oder ohne Migrationshintergrund haben hier die Gelegenheit sich auszutauschen, von einander zu lernen und Anregungen für den pädagogischen Alltag mit Tageskindern unterschiedlicher Herkunft zu bekommen. TeilnehmerInnen die sich für die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater interessieren sind herzlich willkommen!

Die Gruppe trifft sich ab 02.02.2016 immer dienstags von 09:00 - 11:00 Uhr in den Räumen des Tagesmütter e.V. Reutlingen, Federnseestr. 4, Reutlingen.

Ansprechpartnerin: Mechthilde Nastold-Schrader, Telefon: 07121/ 38784-11
Anmeldung: verwaltung@tagesmuetter-rt.de, Telefon: 07121/ 38784-0



Jugendbüro



„Stage Club“ am Fr. 29. Januar mit Riesentalent Jakob Manz im Jugendcafé

Es ist wieder soweit. Am Freitag 29. Januar um 20 Uhr beginnt im Jugendcafé Eningen in der Hauptstr. 19 wieder die beliebte Konzertreihe „Stage Club“ im Jahr 2016.

Und das erste Konzert hat es gleich in sich! Mit dem „Clara Vetter Trio featuring Jakob Manz“ stehen gleich mehrere hochkarätige junge Musiker auf der Bühne im Jugendcafé.

Jakob Manz ist 14 Jahre alt und kommt aus Dettingen. Er gilt als eines der größten Musiktalente der Region. Im Bereich Klassik erhielt er 2014 und 2015

auf allen seinen Instrumenten – Saxofon, Flöte und Schlagzeug – einen Bundespreis bei „Jugend musiziert“, und 2014 einen 1. Preis bei „Jugend jazzt“ Baden-Württemberg.

Clara Vetter ist 19 Jahre und entdeckte bereits mit 3 Jahren ihre Leidenschaft für das Klavierspiel. 2012 wurde sie ins Landesjugendjazzorchester BW berufen und im selben Jahr gewann sie einen 1. Preis bei „Jugend jazzt“ BW. Sie studiert an der Musikhochschule Stuttgart Jazzklavier bei Hubert Nuss. Zusammen mit den Musikstudenten Jakob Oblesser (Bass) und Thilo Adam (Schlagzeug) bildet sie ein Jazztrio.

Jakob Manz hat mit seinen 14 Jahren in der Musikszene bereits sehr viel Beachtung erfahren. Davon zeugen diverse Zeitungsartikel, wo über seine besonderen Fähigkeiten berichtet wurde. Der GEA nannte ihn im Jahresrückblick 2015 „ein Musik-Naturtalent. Schon als Elfjähriger jazzte er auf der Blockflöte wie ein Profi. Saxofon und Schlagzeug beherrscht er genauso virtuos.“ Seine Mutter verriet uns, dass er Klassik nur seinen Eltern zuliebe spiele – seine eigentliche Leidenschaft aber sei der Jazz.

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, diese herausragenden jungen Musiker für ein Konzert im Jugendcafé Eningen zu gewinnen.

Aber auch in Eningen gibt es hervorragende junge Musiktalente, die gern beim „Stage Club“ auftreten. Joel Büttner (Solo-Bass) gestaltet das „Opening“ des Konzerts am Freitagabend im Jugendcafé. Wir sind gespannt auf einen besonderen Konzertabend.

Das Jugendcafé-Team freut sich auf ihren/euren Besuch!



ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative: Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

Nun hat sich Eningen zu Beginn des Jahres 2016 doch noch ein weißes Kleid angelegt. Es freuen sich die Kinder, alle die gerne Skifahren oder Rodeln, die Winterwanderer und so mancher Hobby-Fotograf. Aber der Schnee bringt auch Arbeit mit sich; es muss geräumt werden auf Straßen, Plätzen und Fußwegen.

Fee hat zu Beginn des Neuen Jahres viel zu tun, weil eine Reihe von Eninger Bürgern sich bereit erklärt haben, ihren älteren Mitbewohnern Gesellschaft zu leisten. Für den musikliebenden Mann hat sich nun jemand gefunden, der auch Mundharmonika spielen kann. Zwischen jedem Suchenden und einem Zeit-Verschwendenden Eninger führen die Mitarbeiterinnen des FEE-Büros im Augenblick Gespräche. Wenn sich beide kennengelernt haben, werden sie entscheiden, ob sie es als Tandem mit einander versuchen wollen. FEE hofft, dass noch weitere Eninger Bürger mit guten Vorsätzen ins Jahr 2016 gestartet sind und über die FEE versuchen werden, Ihre guten Vorsätze in die Tat umzusetzen. FEE wünscht es für alle, die sich Gesellschaft oder Hilfe wünschen.

Wir suchen:

- Eine musikliebende ältere Dame, die jetzt im Seniorenzentrum St. Elisabeth wohnt, würde sich freuen, wenn sie von einer italienisch-sprechenden Person regelmäßig besucht würde.
- Eine Hausbewohnerin des Seniorenzentrums Frère Roger wünscht sich Besuch von einer Eningerin, die ihr regelmäßig Gesellschaft leisten würde.

- Für das Seniorenzentrum Frère Roger suchen wir eine Klavierspielerin oder einen Klavierspieler, der alle 14 Tage am Mittwoch um 17:00 Uhr die Lieder im Gottesdienst begleitet.
- Eine Eningerin, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist, wünscht sich einmal in der Woche Gesellschaft.

Wo man singt, laß dich ruhig nieder,
Ohne Furcht, was man im Lande glaubt;
Wo man singet wird kein Mensch beraubt:
Bösewichter haben keine Lieder.

Dieses Gedicht von Johann Gottfried Seume war 2016 das Thema des ersten Vorlesezyklus „Literatur und Musik“ im Seniorenzentrum Frère Roger. Die Teilnehmer erfuhren, dass Frauen die Musik erfunden haben mit ihren Schlaf- und Wiegenliedern. Beim Singen und Sprechen bleibt das Baby durch die Stimme der Mutter mit ihr verbunden, auch wenn sich die Mutter ein wenig entfernt. Schon vor ihrer Geburt nehmen Babys viel von Ihrer Umgebung wahr. Sie kennen die Stimme von Vater und Mutter, Herzschlag und Atemrhythmus der Mutter ist dem Baby schon vor der Geburt vertraut, auch der Geruch der Mutter. Aus diesem Grunde fühlt sich das Baby auch nach der Geburt bei ihr am wohlsten. In früheren Generationen, als das Radio und die Schallplatte noch nicht erfunden waren, wurde zu vielen Gelegenheiten des Lebens gemeinsam gesungen; mit den Kindern, beim Wandern, in froher Runde, bei Festen und Gottesdiensten. Das gemeinsame Singen machte Spaß, aber man wusste nicht wie gesund es ist. Singen, Musizieren und Musik hören sind Balsam für den Körper und die Seele. Sie bauen Unruhe ab, regulieren die Atmung und beruhigen den Herzrhythmus. All diese Gedanken haben nicht nur Dichter niedergeschrieben, sondern auch Wissenschaftler erforscht. Natürlich wurde wie immer zwischendurch viel gesungen: Kinder-, Wander- und Gesellschaftslieder und zum Schluss nach dem Gedicht von Matthias Claudius „Der Mond ist aufgegangen...“

Alle Eninger Bürger möchte FEE ermutigen, viele Gelegenheiten wahrzunehmen, miteinander zu singen und zu musizieren, um ausgeglichener, lebensfroher und zuversichtlicher durch das Jahr 2016 zu kommen. Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail fee@eningen.de, über die Homepage www.eningen-fee.de oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, Erdgeschoss, Zimmer 6, 72800 Eningen unter Achalm.



JAHRGÄNGE

Jahrgang 50/51

Monatstreff Info

Wir treffen uns am 19.02.2016 um 14:00 Uhr Parkplatz Friedhof Eningen zum Spaziergang über die Ebene.
Für Nichtspaziergänger im Cafe Drehpunkt um 15:00 Uhr
Bitte weitersagen!
Info bei Brigitte 07121/138446

Das Aussetzen von Tieren ist kein
Kavaliersdelikt
sondern eine Straftat.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Wochenspruch

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Daniel 9, 18)

Samstag, 23.1.

- 14.00-18.00 Weltgebetstags-Vorbereitung, RT, Matthäus-Alber-Haus
- 19.00 Benefiz-Konzert des Akkordeon-Weltmeisters, Prof. Semir Sammy Hasić, Andreaskirche (Eintritt frei. Spenden u.a. für Gisela-Hospital in Bangladesch)

Sonntag, 24. Januar – Sonntag Septuagesimae (70 Tage vor Ostern)

- 9.00 Gottesdienst, Johanneshaus (Eißler)
- 10.00 Gottesdienst/Abendmahl, Andreaskirche (Eißler), danach Weltladen und Kirchcafé
- 10.00 Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche
- 19.30 Offener Abend mit Schuldekan Ulrich Ruck: „Trost in der Angst – Die Jahreslosung 2016, Johanneshaus (siehe Artikel)“

Montag, 25.1.

- 12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche (UG)
- 17.00 Bubenjungschar, Johanneshaus
- 19.00 Jungbläser, Andreaskirche UG
- 20.00 Posaunenchor, Andreaskirche UG

Dienstag, 26.1.

- 14.30 Seniorentreff, Andreasgemeindehaus
- 16.00 Gottesdienst, St. Elisabeth (Eißler)
- 19.00 Gruppe „Männer im Gespräch“ ist zum Männervesper in der Citykirche eingeladen
- 19.00 Mittendrin-Team, Johanneshaus

Mittwoch, 27.1.

- 14.30/16.00 Konfirmanden-Unterricht, übliche Räume
- 18.00 Eninger Jugendkreis, Andreaskirche UG
- 20.00 Besprechung des Senioren-Nachmittags, Clubraum Andreas-Gemeindehaus

Donnerstag, 28.1.

- 16.00-19.00 Asylcafé, Andreasgemeindehaus
- 18.00 Seelsorgesprechstunde, beide Pfarrämter
- 20.00 Kirchenchor-Probe, Andreaskirche UG

Freitag, 29.1.

- 15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche UG
- 19.00 Mitarbeiter-Abend, Johanneshaus

Sonntag, 31. Januar – Sonntag Sexagesimae

- 9.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Johanneshaus (Eißler)
- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Eißler)
- 10.00 Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche

Benefizkonzert mit dem Akkordeon-Weltmeister

Am Samstag, 23. Januar, gibt Prof. Semir Hasić ein Konzert in der Andreaskirche. Beginn ist um 19 Uhr. Es steht unter dem Motto: Eine musikalische Rundreise durch Raum und Zeit mit dem „Mozart des Balkans“. Durch das Programm führt Semir Sammy Hasić, u. a. Akkordeon-Weltmeister von 1974, selbst. Er hat(te) ein bewegtes Leben und kann viel davon erzählen. Der Eintritt ist frei. Was Sie an Spenden geben, geht über die „Brücke Balingen-Bangladesh“ und an das „Gisela-Hospital“ nach Bangladesch weiter. Der Posaunenchor Eningen betreibt das Konzert – und verkauft in der Pause Getränke.

